

Landtag

5. Sitzung vom 25. April 1988

Sitzungsprotokoll

(Beginn um 9 Uhr.)

Vorsitzende: Erster Präsident Ing Hofmann und Zweiter Präsident Gertrude Stiehl.

Schriftführer: Die Abgen Herta Slabina, Ilse Forster, Brosch und Maria Paul sowie die Abgen Nettig, Rosemarie Wallner und Mag Dipl Ing Regler.

Präsident Ing Hofmann eröffnet die Sitzung.

1. Abg Ing Mandahus ist beurlaubt. Stadtrat Dr Busek und Abg Haubenburger sind entschuldigt.

2. In der Fragestunde werden von Präsident Ing Hofmann folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (PrZ 101/LM/88): Abg Dr Hirnschall an den Landeshauptmann:

In welcher Form wurde bei den Gesprächen mit den Vertretern des Bundes über die Durchführung einer Weltausstellung in Wien von Ihnen die Forderung deponiert, daß diese Veranstaltung ausschließlich über Sponsoren finanziert werden müsse?

2. Anfrage (PrZ 107/LM/88): Abg Fürst an den Landeshauptmann:

Wie stehen Sie als Landeshauptmann zur Einführung neuer rückstrahlender Kfz-Kennzeichen mit dem jeweiligen Landeswappen und einer Ziffern-Buchstaben-Kombination?

3. Anfrage (PrZ 108/LM/88): Abg Mag Kauer an den Landeshauptmann:

Werden Sie sich bei der Bundespolizeidirektion Wien dafür einsetzen, daß die Zusage, stationäre Radaranlagen auf der Südosttangente einzurichten, endlich realisiert wird, da mehrere Stadträte dies seit Jahren nicht erreichen konnten?

4. Anfrage (PrZ 83/LM/88): Abg Dr Steyrer an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt, Freizeit und Sport:

Welche Haltung nimmt das Land Wien zur Novellierung des Sonderabfallgesetzes ein?

5. Anfrage (PrZ 84/LM/88): Abg Brix an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Verkehr und Energie:

Wie wird das sogenannte Streckenbewilligungsverfahren für Transporte gefährlicher Güter in Wien gehandhabt?

6. Anfrage (PrZ 109/LM/88): Abg Mag Dipl Ing Regler an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Stadtplanung und Personal:

Wann wird voraussichtlich die Entscheidung über einen zentralen Fernreisebahnhof für Wien getroffen werden, wie dies zwischen dem Bund und dem Land Wien im November 1986 vereinbart wurde?

7. Anfrage (PrZ 102/LM/88): Abg Gintersdorfer an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Kultur:

Welche Bedeutung messen Sie den Bestrebungen zu den Denkmalschutz in die Kompetenz der Länder zu übertragen?

3. (PrZ 130/LF.) Präsident Ing Hofmann teilt mit, daß die Abgen Dr Hawlik und Univ Prof Dr Welan eine an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt, Freizeit und Sport gerichtete Anfrage, betreffend Maßnahmen gegen

das Waldsterben in den Wiener Quellschutzgebieten – Sicherung der Wiener Trinkwasserversorgung, eingebracht und gemäß § 39 Abs 1 der Geschäftsordnung die mündliche Begründung dieser Anfrage durch den Fragesteller und die Durchführung einer Debatte über den Gegenstand verlangt haben.

Präsident Hofmann gibt bekannt, daß dieses Verlangen von der im § 39 Abs 1 der Geschäftsordnung festgesetzten Anzahl von Abgeordneten unterzeichnet ist und somit die mündliche Begründung und die Debatte über den Gegenstand vor Schluß der Sitzung erfolgen werden.

(PrZ 131/LAt.) Präsident Ing Hofmann teilt mit, daß die Abgen Dr Swoboda, Dr Goller und Dr Hirnschall eine Gesetzesvorlage, betreffend ein Gesetz, mit dem das Wiener Bezugesgesetz geändert wird, eingebracht haben, und weist diese dem Ausschuß für Personal zur weiteren Behandlung zu.

(PrZ 132/LAt.) Präsident Ing Hofmann teilt mit, daß die Abgen Dr Goller und Univ Prof Dr Welan eine Gesetzesvorlage, betreffend Ausbau der Kontrolle – Schaffung eines Wiener Landesrechnungshofes mit begleitender Projektkontrolle und Umweltkontrolle eingebracht haben, und weist diese dem GRA für Personal zur weiteren Behandlung zu.

(PrZ 133/LAt.) Präsident Ing Hofmann teilt mit, daß die Abgen Mag Dipl Ing Regler und Dr Peter Mayr einen Antrag, betreffend die Planung und Errichtung eines zentralen Durchgangsbahnhofes (Fernreisebahnhof), Sparvariante Südbahnhof, eingebracht haben, und weist diesen Antrag den Amtsführenden Stadträten der Geschäftsgruppen Stadtentwicklung, Stadtplanung und Personal sowie Finanzen und Wirtschaftspolitik zu.

(PrZ 134/LAt.) Präsident Ing Hofmann teilt mit, daß die Abgen Dr Hirnschall, Karin Landauer und Kirchner einen Antrag, betreffend Adaptierung der Wohnbauförderungsrichtlinien mit dem Ziel einer vermehrten Schaffung von behindertengerechtem Wohnraum, eingebracht haben, und weist diesen Antrag dem Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnbau und Stadterneuerung zu.

Berichterstatter: Amtsf StR Sallaberger

4. (PrZ 837, P 1.) Der in der Beilage Nr 6 enthaltene Entwurf des Gesetzes über die Auskunftspflicht (Wiener Auskunftspflichtgesetz) wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(Redner: Die Abgen Univ Prof Dr Welan und Jank.)

Berichterstatter: Amtsf StR Univ Prof Dr Stacher

5. (PrZ 880, P 2.) Der in der Beilage Nr 8 enthaltene Entwurf des Gesetzes, mit dem das Wiener Leichen- und Bestattungsgesetz geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

6. (PrZ 130/LF.) Die Anfrage der Abgen Dr Hawlik und Univ Prof Dr Welan, betreffend Maßnahmen gegen das Waldsterben in den Wiener Quellschutzgebieten – Sicherung der Wie-

ner Trinkwasserversorgung, wird nach Verlesung durch Schriftführer Abg Rosemarie Wallner von Abg Dr Hawlik mündlich begründet.
(Redner: Die Abgen Dr Hawlik, Mag Kabas, Brix, Univ Prof Dr Welan und Outolny.)

Nach Durchführung der Debatte wird die Anfrage vom Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt, Freizeit und Sport Dr Häupl mündlich beantwortet.
(Schluß um 12.45 Uhr.)

Der Schriftführer:



Der Vorsitzende:

Erster Präsident

